

Protokoll

der 24. Vereinsversammlung vom 1. März 2017 im Matthäuszentrum Port

- Anwesend:** 26 Mitglieder, 5 Gäste
- Entschuldigt:** Familien: Kuoni, Cardinaux, Brun del Re, Tóth, Marthaler-Griner, Hänni, Grüring-Gasparrini, Walthert, Herren, Duplain, Saez, Pfahrer, Eising, Niklaus, Gigandet, Daumüller, Schenkel, Steinmann, Monza, Giangiordano, Martinjas, Maurer, Zahnd
- Vorstand:** Präsidentin Kathrin Hiltbrunner, Vize-Präsidentin Yolanda Sterchi, Doris Aebischer, Dionys Clénin, Christine Dick, Isabel End (Sekretariat), Philip Grossenbacher, Annette Jungo, Barbara Liniger (Kasse)
- Protokoll:** Isabel End
- Stimmberechtigt:** 25 Mitglieder, relatives Mehr 13
- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Präsenzliste
 4. Protokoll der Vereinsversammlung vom 18. Februar 2016
 5. Mutationen
 6. Jahresbericht
 7. Kassabericht und Revisionsbericht
 8. Wahlen: - Vorstand
- Rechnungsrevisoren
 9. Budget 2017
 10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2017
 11. Provisorisches Jahresprogramm 2017
 12. Anträge/Beiträge Mitglieder
 13. JANU (Jugendarbeit Nidau und Umgebung) stellt sich vor und erläutert seine Arbeit in Verbindung mit dem Elternverein Port
 14. Verschiedenes

1. Begrüssung

Kathrin Hiltbrunner begrüsst die Anwesenden zur Vereinsversammlung. Ein Dankeschön geht an alle, die sich abgemeldet haben. Dies wird als Anerkennung der vom Vorstand geleisteten Arbeit gewertet.

Sämtliche Mitglieder haben die Einladung zur Vereinsversammlung mit der Traktandenliste termingerecht erhalten. Bis 14 Tage vor der Versammlung hätten die Mitglieder noch Ergänzungswünsche, bzw. Anträge/Beiträge einreichen können. Da dies nicht geschehen ist, wird die Traktandenliste wie oben beschrieben abgearbeitet.

Es ist sehr erfreulich, dass viele Mitglieder erschienen sind, besonders drei Vertreter der Jugendarbeit Nidau und Umgebung (JANU). Unter anderem auch Herr Lütscher vom Gemeinderat, der sich für heute Abend extra Zeit für uns genommen hat. Auch die Anwesenheit zweier Vorstandsmitglieder des EV Nidau wird erfreut zur Kenntnis genommen. Durch die Anwesenheit und das Interesse, das uns entgegengebracht wird, fühlt sich der Vorstand sehr wertgeschätzt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Sabine Tschanz (EV-Nidau) wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

3. Präsenzliste

31 Anwesende tragen sich in die Präsenzliste ein. Jede Familie hat ein Stimmrecht. Auch der EV Nidau, der doppelt vertreten ist. Die drei Mitarbeiter von JANU und Herr Lütscher vom Gemeinderat sind Gäste und somit nicht stimmberechtigt.

4. Protokoll der Vereinsversammlung vom 18. Februar 2016

Das Protokoll zur 23. Vereinsversammlung wurde, wie es auch in diesem Jahr wieder sein wird, nicht mehr an alle Mitglieder schriftlich verschickt, sondern auf elektronischem Weg sichtbar gemacht. Es ist jederzeit auf unserer Homepage www.evport.ch abrufbar. Das Protokoll der Vereinsversammlung vom 18. Februar 2016 wird einstimmig genehmigt. Für das Verfassen des letzten Protokolls geht der Dank an Isabel End.

5. Mutationen

Per 31.12.2016 zählt der Elternverein 149 Mitglieder. Diese Zahl setzt sich zusammen aus 140 Aktivmitgliedern (inkl. 1 Verein) und 9 Passivmitgliedern. Es gab im letzten Jahr 8 Austritte. 7 Austritte bei den Aktivmitgliedern und 1 Austritt bei den Passivmitgliedern, keine Übertritte von Aktiv zu Passiv und insgesamt 23 Eintritte bei den Aktivmitgliedern. Dies ergibt 15 Mitglieder mehr als im Vorjahr.

6. Jahresbericht

Wir freuen uns sehr, auf ein abwechslungsreiches und bewegtes Vereinsjahr 2016 zurückblicken zu dürfen.

Das Vereinsjahr begann wie immer am 1. Januar. Der erste Anlass war die Vereinsversammlung am 18. Februar 2016. 16 Mitglieder konnten begrüsst werden.

Bericht Dia-Vortrag „Leben unter Segel“ 26.02.2016

Eine Woche nach der VV durften wir den eindrücklichen Dia-Vortrag der Familie Rodenhausen geniessen. Wir bekamen einen kleinen Einblick in eine für die meisten von uns unbekannte Welt. Einerseits das Leben unter Segel auf den Weltmeeren und andererseits mit einem schwer behinderten Kind unterwegs zu sein. Der Vortrag hat ein breites Publikum angesprochen. Wir durften etwa 80 Personen begrüssen und bekamen viele begeisterte Feedbacks.

Velobörse 19.03.2016

Die Velobörse fand dieses Mal auf dem roten Platz bei der Mehrzweck-Sporthalle statt. Wir hatten wieder einmal Glück mit dem Wetter: strahlender Sonnenschein und angenehm warm. Es wurden zum Teil sehr hohe Preise bezahlt, was für die Qualität der gebrachten Velos spricht. Aber auch wieder viele Kindervelos fanden einen neuen Besitzer. Dafür hatten wir etwas weniger Umsatz in unserer Kaffecke erzielt. Fussballoutdoor-Schuhe und auch „Nebenprodukte“ wie Inlines wurden praktisch keine verkauft.

Ferienspass 2.04 – 23.04.2016

Wie immer ist der Ferienpass sehr beliebt bei Gross und Klein. Schon Anfang Jahr machen jeweils die 6.-Klässler begeistert mit beim Zeichnungswettbewerb für unsere Broschüre. Wir haben dann immer die Qual der Wahl und würden am liebsten allen Kindern die Freude machen, dass ihre Zeichnung auf fast 300 Büechli zu sehen ist.

Auch im 2016 konnten wir wiederum 36 Kurse, verteilt auf drei Wochen, anbieten. Es hatte wieder einige neue Kurse im Angebot, welche grossen Anklang fanden. Einige andere Kurse sind seit Jahren erfolgreicher Teil unseres Ferienspasses und fast nicht mehr wegzudenken. Nur gerade Billard fand nach vielen erfolgreichen Jahren letztes Jahr eher wenig Anklang, so dass wir diesen Kurs absagen mussten und aus dem aktuellen Programm genommen haben. Auch das Pizzabacken musste kurzfristig abgesagt werden, da der Kursleiter den Kurs plötzlich nicht mehr durchführen wollte oder konnte. Alle anderen Kurse konnten erfolgreich durchgeführt werden und zum Teil mussten sogar noch zusätzliche Tage und Zeiten mit den Kursleitern gesucht werden, damit wir nicht zu vielen Kindern absagen mussten. Wir bekamen zahlreiche positive Rückmeldungen von Kindern, Eltern und auch den Kursleitern, welche sich immer wieder gerne dazu bereit erklären, für die Porter Kinder Kurse durchzuführen.

Die Vorbereitungen für den Ferienspass 2017 sind bereits abgeschlossen, das Büechli gedruckt und verteilt. Wir freuen uns bereits auf zahlreiche Anmeldungen.

Schülerdisco 25.06.2016:

Das Projekt «Schülerdisco» geisterte schon lange in unseren Köpfen herum.

Am 25. Juni setzten wir es mit der tollen Unterstützung vom JANU endlich in die Tat um. So luden wir von 14-16 Uhr die 3.-4. Klassen und von 17-20 Uhr die 5.-6. Klassen zum Tanzen ein.

Die Schweizer Nati machte uns aber mit ihrem guten Spiel an der EM einen kleinen Strich durch die Rechnung. Kurzfristig organisierte die JANU eine Liveübertragung des Matches auf Grossleinwand, so dass auch die Fussballfans in die Aula des Schulhauses gelockt werden konnten. Die Discozeiten wurden etwas angepasst und es wurde getanzt, Fussball geschaut und wieder getanzt.

Den Schülerinnen und Schülern hat es gefallen, auch wenn es zwischenzeitlich etwas wenig Tänzer und Tänzerinnen in der Aula hatte, dafür umso mehr Fussballfans.

Wir planen auch in diesem Jahr wieder einen solchen Anlass durchzuführen und hoffen auf etwas weniger Konkurrenz durch Fussball.

Spieltag 3.09.2016

Wir haben im letzten Jahr entschieden, einen Spieltag mit den Eltern durchzuführen. Am 3. September haben wir 15 Familien zur Olympiade in der Mehrzweck-Sporthalle in Port erwartet. Leider sind einige Familien nicht erschienen, was unser Organisationskomitee zu einer schnellen Umorganisation gezwungen hat. Wir konnten nach einigen Anpassungen dann aber ordnungsgemäss mit den Spielen beginnen. Die Familien haben sich im Turmbauen, Blindfischen, Hindernisparcours und einer Wasserschlacht tapfer geschlagen. Am Schluss haben wir unsere Olympiasieger gekürt und die Spiele mit einem Imbiss geschlossen.

Portissimo 17.09.2016

Der EV Port hat auch dieses Jahr wieder seinen traditionellen Stand am Portissimo betrieben. Der Stand wurde fleissig besucht und der Platz für den Kinderflohmarkt wurde ebenfalls rege genutzt. Wir haben auch dieses Jahr wieder unser Nusspiel mitgebracht, welches von den Besuchern gerne gespielt wurde. Wir konnten einige BesucherInnen für unsere anstehenden Anlässe interessieren und hoffentlich von einer Teilnahme überzeugen. Viele angeregte Gespräche und Treffen mit bekannten und neuen Gesichtern haben den Portissimo für den EV als gelungenen Anlass abgerundet.

Winterbörse 28.10.2016

Wie bereits im vergangenen Jahr konnten wir die Börse im Eingangsbereich der Mehrzweck-Sporthalle durchführen. Dank der Unterstützung von Motionline, die für diesen Abend einen anderen Saal für ihr Sportangebot suchten, konnten wir diesmal zusätzlich den Spiegelsaal nutzen, sodass wir viel mehr Platz hatten, um unsere Ware zu präsentieren.

Erneut bekamen wir viel Ware zum Verkaufen und hatten in etwa wie in den letzten Jahren Käufer, die rege verschiedene Wintersportartikel einkauften. Viele zufriedene Kinder konnten mit ihren neuen Skis, Ski- und Snowboardschuhen, Schlitten, Schlittschuhen und anderem nach Hause und freudig auf den Schnee warten. Einige der Sachen, die nicht verkauft wurden, gingen als Spende wieder nach Polen.

Auch dieses Jahr stand während der Annahme und dem Verkauf unser Bistro mit Suppe, Hotdog, Kuchen, Kaffee, Tee und Glühwein offen, das wir, wie die ganze Börse, dank der zahlreichen freiwilligen Helfer durchführen konnten. Merci allen, die uns unterstützt haben.

Räbeliechtli 09. + 11.11.2016

Nachdem unser mehrjähriger Räbelieferant letzten Sommer altershalber mit dem Pflanzen der Räben aufgehört hatte, mussten wir im Spätsommer auf die Suche nach einem neuen Lieferanten gehen, den wir in Gerolfingen glücklicherweise auch fanden.

Wie jedes Jahr tröpfelten die Anmeldungen kurz nach dem Verteilen der Flyer ein und bis zum Anmeldeschluss hatten wir wieder 90 Räben und ca. 180 Portionen Suppe angemeldet.

Nachdem am Mittwoch wieder viele in der Aula des Schulhauses ihr Räbeliecht kunstvoll geschnitzt hatten, konnten wir am Freitagabend pünktlich um 18.30 Uhr, nach Erlöschen der Strassenbeleuchtung, den Sternmarsch zum Dorfplatz durchführen. Dort warteten bereits Helfer, um die feine Kürbissuppe auszuschenken.

Wie in den vergangenen Jahren wäre dieser Anlass ohne die grosszügige Unterstützung der Gemeinde gar nicht organisierbar gewesen, deshalb aus diesem Grund hier ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

„Tag der Kinderrechte“ 20.11.2016

Am 20. November 2016 fand der „Tag der Kinderrechte“ statt. Das diesjährige Thema war „Mobbing“. Da uns dieses Thema nicht allzu sehr inspiriert hat, haben wir uns entschieden etwas zu organisieren, das unseren Kindern hilft, sich gegen Mobbing zu schützen:

Selbstvertrauen aufbauen, mutig sein und nein sagen können. Diese Themen haben uns zu drei verschiedenen Werkstätten geführt: Um 9.30 Uhr haben wir mit der „Bewegti Turnhalle“ angefangen. Diese Aktivität baut das Selbstvertrauen bei den Kleineren (0 bis 6 Jahre) auf.

Es war ein glücklicher Zufall, dass es am gleichen Tag stattfand! „Mutig, mutig“ ein Koffertheater gespielt von Daniela D’Arcangelo (Puppentheater Ins) hat den Kindern ab 4 Jahren gezeigt, wie man mutig vorgehen kann. Und am Schluss war ein

Selbstverteidigungskurs durchgeführt von Frau Bellinda Sigillo. Dort wurden den Grösseren (6 bis 13 Jahren) einige Bewegungen gezeigt und eingeübt, um sich zu verteidigen. Dieser „Tag der Kinderrechte“ war ein grosser Erfolg. Die verschiedenen Aktivitäten waren gut bis sehr gut besucht. Die Spaghetti-Party, die am Mittag organisiert war, hat allen Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, zusammen zu plaudern und die Verbindungen zwischen den Eltern in unserem Verein und unserem Dorf noch mehr zu verstärken. Um 16 Uhr sind alle Teilnehmer zufrieden wieder nach Hause gegangen.

Vortrag „Mit Kindern lernen“ von Fabian Grolimund 24.11.2016

Den Vortrag von Fabian Grolimund haben leider nicht so viele Personen besucht, wie wir uns vorgestellt haben. Ob dies an der damals verbreiteten Grippe lag oder woran sonst, ist schwierig zu beurteilen. Die anwesenden Besucher waren vom Vortrag aber sehr angetan. Wir versuchen auch im 2017 wieder einen Vortrag zu organisieren und werden sobald wir etwas Genaueres wissen, dies kommunizieren.

Kreativnachmittag 3.12.2016

Am 3. Dezember führten wir den Kreativnachmittag durch.

Er stand wieder unter dem Motto: Weihnachtsgeschenke herstellen.

Über 60 Kinder haben sich für den beliebten Anlass angemeldet. Aus Erfahrung von den vorherigen Jahren, haben wir schon zu Beginn daran gedacht, allenfalls am Morgen mit einer Gruppe kreativ zu sein.

Nach dem Anmeldeschluss war klar, dass dies der Fall sein wird.

So haben wir von 10 - 17.30 Uhr in der Aula der Schule Port, aufgeteilt in drei verschiedene Kreativgruppen, 3 verschiedene Weihnachtsgeschenke hergestellt.

Einerseits wurden Abwaschbürstli und Abwaschmittel verziert und andererseits wurde Pizzaöl eingefüllt und mit scharfen Zutaten versehen. Als drittes Geschenk gestalteten wir mit den Kindern einen Schlüsselanhänger aus Filz und packten natürlich wie immer alle Geschenke weihnachtlich ein, damit sie vor den Blicken der Empfänger in Sicherheit blieben. Alle Kinder konnten am Ende 3 tolle Geschenke nach Hause nehmen und es gab viele dankbare und positive Rückmeldungen zu den Geschenken und zu unserem Anlass. Sogar auf Facebook entdeckten wir ein Geschenk vom Kreativnami, das stolz von einem Gotti gepostet wurde.

Wir hatten wie jedes Jahr zahlreiche Helfer und Helferinnen an unserer Seite. Von der Vormittagsgruppe meldeten sich sogar noch Kinder, die uns gerne am Nachmittag bei der Arbeit mit den jüngeren Kindern unterstützen wollten.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die vielen Helferinnen und kleinen Helfer. Ohne sie wäre es nicht so ein entspannter und gelungener Kreativ-Tag geworden. Merci!

Wir freuen uns schon auf den nächsten KreaNami.

„Bewegti Turnhalle“ Jahresbericht

Auch in diesem Jahr sind wir mit unseren jüngsten Mitgliedern von unserem Verein wieder geklettert, gekrabbelt, gesprungen, geschaukelt, gerutscht, haben gelacht und gespielt. Es ist immer ein buntes Gewimmel von kleinen und grossen bewegungsfreudigen Menschen gewesen. Von nah und fern sind unsere Besucher in die Halle geströmt, sodass wir das letzte Mal über 70 Familien haben in der Halle begrüssen dürfen. Das zeigt uns, dass dieses Angebot ein Bedürfnis ist und wir auch im Herbst wieder in eine neue Saison starten werden. Wir waren oft sehr froh, dass sich verschiedene Kinder in der 3. Halle vorerst mit den Bällen vergnügt haben, so dass nicht alle auf einmal auf den Geräten herumgeklettert sind. Ob es in der nächsten Saison doch noch eine Kaffeemaschine geben wird, lassen Sie sich bei Ihrem nächsten Besuch überraschen.

Kino in Port 11. Februar 2017

Ein neues Projekt in Zusammenarbeit mit der JANU war im Februar 2017 der Kinoabend.

Vorgängig machten die JANU Mitarbeiter eine Abklärung auf dem Pausenplatz, welche Filme gezeigt werden sollen. Es wurde von den 1.-4. Klässlern „Findet Dorie“ gewählt und von den 5.-6. Klässlern „Zoomania“.

Am 11. Februar war es dann soweit und die Kinder konnten ihre Billette im Matthäuszentrum vorweisen. Um 16 Uhr war die Vorstellung von „Findet Dorie“ für die Jüngeren und um 19 Uhr die Vorstellung von „Zoomania“ für die Älteren. In der Pause wurde Sirup ausgeteilt und Apfelschnitze als Verpflegung gereicht. Das Kino in Port war ein grosser Erfolg und sehr gut besucht, deshalb möchten wir diesen Anlass gerne in unser alljährliches Veranstaltungsprogramm aufnehmen und planen ihn regelmässig durchzuführen.

Wir erhielten von Kindern, wie auch von Eltern viele positive Rückmeldungen. Einige der Eltern wären selbst gerne ins Kino gekommen. Das Einzige, das von den über 60 Kinogängern vermisst wurde, waren die fehlenden Popcorn. Vom Organisationsteam, welches am Schluss putzte, wurde es aber nicht vermisst.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle zahlreichen Helferinnen und Helfer, Auf- und Abbauhilfen bei der „Bewegti Turnhalle“, Kuchenspenderinnen und -spender auf die wir haben zählen können. Auch werden wir tatkräftig beim Plakatdesign (Patrick Pfeuti) und beim Druck der Ferienspass-Büechli (Markus Moser) unterstützt. Ganz herzlichen Dank an alle, die uns im letzten Vereinsjahr unterstützt haben.

7. Kassa- und Revisionsbericht

Barbara Liniger informiert über die finanzielle Situation. Die Jahresrechnung liegt auf den Tischen bereit. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. – 821,49 ab. Die Ursache dafür ist die Rückstellung für den Spielplatz von Fr. 1500.-. Ansonsten halten sich die Zahlen im gewohnten Rahmen.

Die Revisorinnen Corinne Grossenbacher und Claudia Dubois haben die Rechnung am 24.02.2017 geprüft. Claudia Dubois musste sich für den heutigen Abend entschuldigen. Corinne Grossenbacher liest den Revisionsbericht vor. Die Bilanz per 31.12.2016 weist einen Verlust von Fr. -821,49, sowie ein Vereinsvermögen von Fr. 17.965,86 aus. Der Revisionsbericht liegt vor und kann von den Anwesenden eingesehen werden. Es geht ein Merci an Babs, die stets die Kasse gewissenhaft führt.

Der Kassa- und Revisionsbericht wird einstimmig angenommen und die Revisorinnen, sowie der Vorstand werden einstimmig entlastet. Die Revisorinnen und die Kassiererin werden für ihre Arbeit verdankt.

8. Wahlen

a) Wahl des Vorstandes

Barbara Liniger tritt als Kassiererin zurück und verlässt den Vorstand. Ihr wird für die 7-jährige Arbeit herzlich gedankt. Insbesondere für die vorbildliche Tätigkeit als Kassiererin, aber auch für die tatkräftige Unterstützung bei vielen unserer Anlässe. Alle anderen Mitglieder des Vorstandes stellen sich zur Wiederwahl.

Durch den Austritt von Barbara Liniger wird ein neues Vorstandsmitglied benötigt und das Amt der Kasse muss neu besetzt werden. Der Vorstand schlägt den Mitgliedern als neues Vorstandsmitglied Isabelle Bustin Mäder vor. Doris Aebischer stellt sich für das Amt als Kassiererin zur Verfügung. Der Vorstand setzt sich dann wie folgt zusammen:

Präsidentin:	Kathrin Hiltbrunner	Vize-Präsidentin:	Yolanda Sterchi
Sekretariat:	Isabel End	Kasse:	Doris Aebischer
Beisitz:	Isabelle Bustin Mäder, Christine Dick, Dionys Clénin, Philip Grossenbacher, Annette Jungo		

Alle Vorstandsmitglieder werden in ihrem Amt einstimmig bestätigt bzw. wiedergewählt.

b) Wahl der Rechnungsrevisoren

Corinne Grossenbacher stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung, Claudia Dubois leider nicht mehr. Dafür erklärt sich Barbara Niklaus dazu bereit, das Amt zu übernehmen. Die Versammlung bestätigt beide als Revisorinnen für das nächste Vereinsjahr. Ein Dank geht an Claudia Dubois, die uns einige Jahre als zuverlässige Rechnungsrevisorin zur Verfügung stand.

9. Budget 2017

Barbara Liniger stellt das Budget 2017 vor. Es wird wie im letzten Jahr verfahren, es hat sich bestens bewährt. Neu hinzugekommen ist der Punkt „Spielplatz“ mit einer Budgetierung von Fr. 12.000,-.

Ein Mitglied hatte diesbezüglich eine Frage. Sicherlich ist dieser Betrag nicht ausreichend für einen kompletten Spielplatz. Es muss auf alle Fälle auf Sponsorsuche gegangen werden. Der Frauenverein erklärte sich schon bereit, uns finanziell unter die Arme zu greifen. Der Elternverein Port möchte mit diesem Betrag ein Zeichen setzen. Er ist bereit, von seinem Vermögen einen Teil für dieses Projekt zur Verfügung zu stellen. Das signalisiert die Ernsthaftigkeit auf der einen Seite und auf der anderen Seite soll es als Motivation für die Sponsoren fungieren.

Herr Lüscher von der Gemeinde äusserte sich positiv über das Projekt Spielplatz, da es etwas Gemeinschaftliches und Nachhaltiges für die Gemeinde Port ist und sicherte uns seinen Einsatz bei den Gemeinderatskollegen zu.

Die Mitglieder haben ansonsten keine Fragen und das Budget 2017 wird einstimmig genehmigt.

10. Festsetzen der Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2017

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2017 auf Fr. 20.- für Passivmitglieder und Fr. 30.- für Aktivmitglieder zu belassen. Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Aktivmitglieder sind Mitglieder, die Kinder haben, die jünger als Oberstufenalter sind und somit von unserem Programm profitieren könnten.

Passivmitglieder sind Gönner und Mitglieder, ohne Kinder oder deren Kinder aus Altersgründen nicht mehr an unseren Anlässen teilnehmen.

11. Provisorisches Jahresprogramm 2017

11.02.2017	Kino in Port
01.03.2017	VV EV Port
12.03.2017	„Bewegti Turnhalle“
25.03.2017	Velobörse
01.04. – 22.04.2017	Ferienstpass
10.06.2017	Schülerdisco
05.08. – 12.08.2017	Zirkus Wunderplunder
09.09.2017	Spielnachmittag
16.09.2017	Portissimo
27.10.2017	Winterbörse
29.10.2017	„Bewegti Turnhalle“
08.11. + 10.11.2017	Räbeliechtli
19.11.2017	„Bewegti Turnhalle“
20.11.2017	Tag der Kinderrechte
02.12.2017	Kreativnachmittag
10.12.2017	„Bewegti Turnhalle“

Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinde, von der wir etliche JANU-Stunden erhalten haben. Das wird uns ermöglichen, diverse Anlässe zu verwirklichen.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

12. Anträge/Beiträge der Mitglieder

Es sind keine offiziellen Anträge/Beiträge eingegangen. Auch gab es keine Wortmeldungen.

13. JANU stellt sich vor

Luni Walker, Anouk Unterrassner und Beat Hutterer (Praktikant bis Juli – in Ausbildung zum Sozialarbeiter) stellen sich vor und erläutern ihre Arbeit in Verbindung mit dem Elternverein Port. Frau Nadia Tahir lässt sich entschuldigen. JANU ist primär für die 5. – 9. Klässler zuständig. Die Ferieninsel ist auch für die jüngeren Kinder. Kontakt und nähere Infos über: www.janu.ch. Kinder und Jugendliche können jederzeit mit JANU Kontakt aufnehmen und eigene Projektideen vorbringen, welche JANU versucht, mit ihnen umzusetzen.

14. Verschiedenes

Zur Babysitterliste informiert Kathrin Hiltbrunner über das Feedback von Susanna Monza, die die Liste verwaltet. Es ist weniger Nachfrage und Bedarf als gedacht. Wie gehen wir damit um, wenn der Babysitter die suchende Familie nicht kennt? Es steht die Überlegung an, dass der Elternverein die Familien vorher prüft, bevor diese an den Babysitter vermittelt werden. Frau Monza führt die Liste aber weiter. Merci hierfür.

Ein Dank geht auch an den Vorstand, an Ursula Rytz von der Kirchengemeinde Nidau, Willi Portner und seine Equipe, die Gemeinde Port, die Primarschule Port und alle Personen, die einen Dank verdient haben und noch nicht erwähnt wurden.

Die Präsidentin bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schliesst den offiziellen Teil der Vereinsversammlung. Die Anwesenden werden zum Apéro und Gespräch eingeladen. Im gemütlichen Teil werden Bilder aus dem vergangenen Vereinsjahr gezeigt.

Port, im März 2017

Die Präsidentin:



Kathrin Hiltbrunner

Die Protokollführerin:



Isabel End